Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Bei der heute stattgefundenen notariellen Auslosung von Pfandbriefen unserer Anstalt sind folgende **zur Rückzahlung am 2. Januar 1902** gezogen worden:

4% Pfandbriefe Ser. VI.

Lit. A. à 500 Mark: 79 304 384 464 488 878 902 1019 1165 1258 1307 1371 1449 1896 1880 2028 2041 2215 2308 2323 2454 2461 2530 2560 2800 3315 3409 3421 3452 3467 3539 3614 3849 3925

Lit. B. à 1000 Mark: 54 115 147 337 395 473 841 847

4% Pfandbriefe Ser. VII.

Lit. A. à 500 Mark: 74 113 148 167 308 487 519 546 657 642 722 834 908 1048 1079 1139 1150 1257 1292 1340 1459 1538 1589 1644 1691 1715 1745 1804 1927 1949 1989 2078 2112 2164 2188 2200 2202 2208 2232 2286 2301 2343 2348 2400 2453 2483 2519 2579 2604 2643 2797 2870 2951 2977 3114 3156 3170 3192 3219 3283 3310 3319 3349 3352 3370 3400 3510 3522 3540 3578 3635 3637 3684 3718 3719 3781 3743 3771 3778 3856 3873 3920 3935

Lit. B. à 1000 Mark: 14 34 137 174 239 336 378 384 435 553 591 605 635 742 786 806 861 902 1013 1082 1199 1206 1245 1257 1260 1317 1364 1376 1379 1408 1528 1596 1692 1767 1780 1844 1853 1878 1921 1957 1980 2001 2065 2090 2145 2202 2267 2321 2351 2384 2446 2480 2529 2607 2612 2622 2645 2889 2896 2912 2946 2995

4% Pfandbriefe Ser. VIII.

Lit. A. à 500 Mark: 83 114 160 171 325 430 438 509 909 919 940 969 985 1080 1160 1201 1226 1255 1262 1366 1377 1388 1414 1433 1450 1601 1719 1736 1943 1999 2110 2133 2148 2155 2182 2263 2272 2282 2407 2459 2635 2697 2729 2775 2799 2828 2883 2886 2968 2969 3204 3253 3294 3379 3424 3440 3548 3631 3638 3642 3644 3647 3653 3709 3763 3766 3798 3803 3849 3855 3903 3997

Lit. B. à 1000 Mark: 64 93 150 202 204 293 372 381 474 522 524 583 593 701 721 810 819 825 829 988 1095 1136 1141 1279 1288 1395 1431 1432 1459 1612 1690 1768 1848 1873 1890 1979 2018 2021 2031 2117 2143 2201 2210 2226 2261 2389 2448 2462 2467 2521 2695 2724 2798

4% Pfandbriefe Ser. IX.

Lit. A. à 500 Mark: 153 166 168 197 293 314 321 595 680 709 720 1078 1272 1312 1403 1488 1608 1815 1828 2076 2170 2311 2423 2436 2492 2574 2718 2766 2886 2900 2995 3115 3189 3208 3266 3569 3879 4106 4115 4147 4153 4332 4567 5079 5483 5698 5676 5803 5812 6177 6182 6310 6440 6511 6642 6698 6872 6882 7081 7161 7356 7423 7440 7504 7636 7665 7783 7799 7855

Lit. B. à 1000 Mark: 102 196 238 355 488 503 543 630 643 675 829 1004 1162 1629 1913 1980 1987 2041 2056 2123 2538 2744 2777 2841 3048 3542 3548 3568 3586 3871 3934 3959 3992 4006 4118 4151 4272 4589 5086 5096 5278 5285 5398 5435 5746 5758 5808 5911 5917 5965.

Der Nominalbetrag dieser Pfandbriefe kann gegen Einlieferung derselben und der dazu gehörigen Coupons vom **2. Januar 1902** ab

an **unseren Cassen** in **Leipzig,**
bei **unseren Filialen** in **Dresden, Chemnitz, Zittau, Altenburg** und **Greiz i. V.,**
bei Herrn **G. E. Heydemann** in **Bautzen** und **Löbau,**
bei der **Vogtländischen Bank** in **Plauen i. V.** und bei **deren Filiale** in **Reichenbach i. V.,** sowie
bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** in **Berlin** und **Frankfurt am Main**

in Empfang genommen werden.

Zugleich werden die Inhaber der bereits früher, theilweise seit Jahren ausgelosten, zur Zahlung jedoch noch nicht präsentirten Pfandbriefe:

4% Ser. VI.

Lit. A. à 500 Mark: 539 1228 1761 2474 3975

4% Ser. VII.

Lit. A. à 500 Mark: 258 276 3138 3660 3666 **Lit. B. à 1000 Mark:** 2522

4% Ser. VIII.

Lit. A. à 500 Mark: 410 983 1016 1019 1141 1277 1293 1301 1368 1459 1585 1858 2067 2432 2677 2711 3153 3252 3340 3888 3870 3928 3956 **Lit. B. à 1000 Mark:** 206 2543 2774 2865 2945

4% Ser. IX.

Lit. A. à 500 Mark: 584 854 895 1084 1181 1517 1606 1842 1859 2367 2553 2946 3665 3762 4388 4559 5052 5146 5617 5886 5903 6025 6028 6042 6238 6230 6238 6240 6241 6891 7429 7449

Lit. B. à 1000 Mark: 743 929 931 998 3057 3788 4275 5246

3½% Ser. X.

Lit. A. à 1000 Mark: 152 256 357 744 798 923 937 1288 1337 1372 1584 1585 1993 2015 2018 2068 2137 2442 2443 2577 3009 4000 4132 4134 4570

Lit. B. à 500 Mark: 1 142 168 223 447 566 604 634 664 937 1158 1196 1208 1211 1402 1551 2102 2136 2707 3109 3333 3427 3429 3453 3455 3459 3465 3469 3470 3501 3860 3908

3½% Ser. XI.

Lit. AA. à 5000 Mark: 158 **Lit. A. à 1000 Mark:** 208 214 1131 1284 1370 2380 2388 2409 2412 2643 2772 4321 4361

Lit. B. à 500 Mark: 54 104 173 201 1248 1355 1426 1591 2207 2739 2909 3499 3593 3873

4% Ser. XII.

Lit. AA. à 5000 Mark: 4 **Lit. A. à 1000 Mark:** 55 **Lit. B. à 500 Mark:** 142 558 625 789

3½% Ser. XIV.

Lit. A. à 1000 Mark: 383 **Lit. B. à 500 Mark:** 47 293 386 411

wiederholt aufgefordert, den Betrag dieser, **seit ihrem Rückzahlungstermine von der Verzinsung ausgeschlossenen** Pfandbriefe zu erheben.

Leipzig, den 29. October 1901.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Einladung zum Abonnement auf die

Illustrirte Zeitung

Begründet 1843.

Jede Woche eine Nummer von mindestens 32 Folioseiten; jährlich über 1500 Abbildungen.
Vierteljährlicher Bezugspreis 7 Mark 50 Pf.; Bestellungen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

Probenummern versendet kostenfrei die

Geschäftsstelle der Illustrirten Zeitung in Leipzig
Reudnitzerstrasse 1—7.

Zahntechn. Institut gegr. 1878. **Paul Rech,** gegr. 1878.
Leipzig, *Grimm. Strasse 26. Telephon 1550.*
Einsetzen **künstlicher Zähne,** spec. ohne Gaumen, in allen Preislagen, **Plombiren, Zahnziehen** (schmerzlos).

Schumann, Behandlung aller Geschlechts-, Haut- u. Haarkrankheit, starke Gesichtsröthe, Mitesser, **Flechten,** Schwächezustände, off. Fußwunden. **Ohne Quecksilber.** Langjährige Erfahrung. Viele Dankschreiben Geheilter liegen vor. Sprechzeit 11—1 u. 6—9 Uhr. Sonntags 11 bis 1 Uhr **Ranstädter Steinweg** 5. Buch über geheime Leiden 80 ₰.

Kein Geschlechts- rc. Kranker lasse sich durch Quecksilber, Jod-Einspritzung rc. körperlich u. geistig ruiniren. **Domschke's Natur- u. Homöop. Cur** behandelt, **gestützt** auf über **20jährige** Praxis, alle Krankheiten mit bekannt best. Erfolgen schnell u. gründlich Sprechst. 10-1 u. 7-8 Abds. Grimm. Steinweg 14.

Thure-Brandt'sche Massage. **Frau A. Schreiber,** Fichtestraße 28, 1. Et. Sprechst.: Vorm. 9—12, Nachm. 3—7 Uhr.

S. Straube, appr. Masseur, empf. i. Gerberstr. 13, H. I. r.

Masseuse, ärztl. geprüft, Kramerstr. 7, part. r.

Geprüfte **Masseuse** empfiehlt sich Hohe Str. 25, II.

Masseuse, ärztl. geprüft, empf. sich Sidonienstr. 11, p.

Aerztl. geprüfte Masseuse Reudn. Str. 6, II. l.

Masseuse, geprüft, Theatergasse 8, 1. Et.

Empfehle sämmtliche Gummi-Waaren zur Wochen- und Krankenpflege.
Carl Klose, Leipzig, Brühl 5.

Alle Gummiwaaren für Wochen- und Krankenpfl. empf. Preisl. 20 ₰ versch. **B. Steinert,** Leipz. 2, Thomasiusstraße 14.

Gründl. Vorbereitung f. d. **Maturitäts-** und **Einj.-Freiwill.-Examen** in kürzester Zeit. Nur Cand. **Zahlreiche vorz.** Erfolge. Honorar mäßig. Anmeld. erb. Schuldirector **O. Runge,** Humboldtstr. 31, III., Ecke Nordstr.

Fachschule f. d. **Zuckerindustr.** Ausbildung von Chemikerinnen. Prospekte durch **Dr. G. Schneider,** Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 51.

Zu einem **Quartaner,** der soeben das Gym. verlassen hat, sucht ich noch einen Mitschüler. Ziel für Ostern 1902 Unter-Tertia. Ten sprechl. Unterricht ertheile ich selbst. **Dr. Groh,** Gymnasiallehrer, Schenkendorfstraße 56, III.

Bei 2 Damen, deren **Bruder (Gymnasial-Oberlehrer) betreffende Schüler beaufsichtigen würde, finden 2 Knaben a. g. Fam., die in L. eine höhere Lehranstalt besuchen sollen, von Ostern ab gewissenhafte Pension. Vom 1. April an Wohnung: Johannisplatz, z. Z. noch Reudnitz, Lutherstraße 3, II. r., wohin auch Anmeldungen erbeten.**

Zum Mitunterricht seiner Kinder sucht **ein** Thüringer Pfarrer einen Zögling auf Ostern. Vorbereitung für Quinta oder Quarta. Nähere Auskunft zu ertheilen ist Herr **Carl Richter** in Leipzig-Connewitz, Königstraße 31, bereit.

Schmidt, Markt 9
Kaufm. Unterricht.
Tages- u. Abendkurse für Herren- u. Damen.
Schönschnellschreiben, deutsch, lateinisch, Rundschrift, Richtigschreiben, Richtigsprechen.
Buchführung, einfache, doppp., amerikanische. Rechnen, Correspondenz, Wechsellehre rc.
Gabelsb. Stenographie
Maschinenschreiben versch. Syst.
Anfang Januar beginnen neue
Vierteljahrscurse.
Für Herren u. Damen, Ausbildung zum Buchhalter, Correspondenten, Cassirer, Stenographen, Maschinenschreiber.
Rechtzeit. Anmeldung erb. Prospect frei.

Buchführung bis zur höchsten Ausbild., Sehnsuchr., **Dörfel** Corr., Rechn., Stenogr. etc. Salzgäßchen 3. Prosp. frei. **Vierteljahrscurse beg. jeden Mittwoch.**

Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig.

An unserer Casse werden die am **1. Januar 1902 fälligen Coupons** der

Deutschen Grundcreditbank in Gotha-Pfandbriefe,
Deutschen Hypothekenbank (Meininger)-Pfandbriefe,
Friedrichrodaer Stadt-Anleihe,
Gothaer Stadtanleihe,
Gothaer Waggonfabrik-Anleihe,
Lombardischen Prioritäten,
Lugauer Steinkohlenbauverein-Anleihen,
Nürnberger Vereinsbank-Pfandbriefe,
Oesterreichischen Silberrente,
Privatbank zu Gotha-Anlehnsscheine,
Rounneburger Stadt-Anleihe,
Sächs. Landwirthschaftl. Creditvereins-Pfand- u. Creditbriefe,
Ungarischen 4% Goldrente,
Vereinigten Hanfschlauch- und Gummiwaaren-Fabrik in Gotha-Anleihe,
Weimarischen Stadt-Anleihe,
Wiener 5% Communal-Gold-Anleihe,

spesenfrei bezahlt.

Leipzig, den 28. Dezember 1901.

Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig,
Markt 11, I.

Königl. Sächs. Altersrentenbank.

Capital-Einzahlungen u. Renten-Auszahlungen vermittelt kostenfrei und zu jeder näheren Auskunft — Prospecte gratis — erbietet sich die Agentur von **Heinr. Schäfer, Leipzig, Petersstr. 33.**

Glückskleе-Kalender
für 1902
schöner Zimmerschmuck, höchst originell und praktisch, das Stück von 1 ℳ an, bei
Paul Gerth, Hainstrasse No. 6.

Uebersichtliche Ausstellung von

Neujahrs-Karten

in neuesten Mustern und größter Auswahl
Kurprinzstraße 1. **Hermann Scheibe,** Kurprinzstraße 1.
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Wichtig bei Capitalsanlagen ist die
Berliner Finanz- und Handelszeitung
XIII. Jahrgang **Berlin SW.,** Hafenplatz 4 *XIII. Jahrgang*
best informirtes, dreimal wöchentlich erscheinendes Finanzblatt.
Anfragen der Abonnenten über in- u. ausländische Werthpapiere werden im „Briefkasten" eingehend beantwortet.
Abonnementspreis Mark 5.00 pro Quartal.
Die Zeitung wird einen ganzen Monat hindurch auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Neues Abonnement.

1902 I. Semester (116. Band).

Preis: halbjährlich (26 Nummern) für Deutschland **6** Mk. **70** Pf., per Kreuzband **7** Mk. **50** Pf., einzelne Nummer **30** Pf.; — in Oesterreich-Ungarn **8** fl.; per Kreuzband **8** fl. **50** kr., einzelne Nummer **36** kr.; für die anderen Länder des Weltpostvereins **8** Mk. — In Heften à **50** Pf. (jährlich 26 Hefte).

Mit der am **3. Januar** erscheinenden Nummer **2945** beginnt der

116. Band

oder das **erste Semester 1902** der „Fliegenden Blätter".

Wir laden sowohl unsere bisherigen Abonnenten, als auch alle anderen Freunde des Humors ein, bei den resp. Post- und Zeitungsexpeditionen oder Buch- und Kunsthandlungen Deutschlands und des Auslandes ihre Bestellungen gefälligst **sofort** zu machen, damit die Zusendung der „Fliegenden Blätter" rechtzeitig erfolgen kann.

Auch alle früheren Bände der „Fliegenden Blätter" können durch jede Buch- und Kunsthandlung bezogen werden.

München, im Dezember 1901.

Die Expedition der „Fliegenden Blätter".

Grosse Auction
Petersstraße 39, parterre.
Montag, den 30. Dec., u. Dienstag, d. 31. Dec., Vorm. 10 Uhr
versteigere ich 1 Posten **Rauchtische, Rauchservice,** Schreibzeuge, Toilettenspiegel, Garderobehalter, Zeitungs-Mappen, **Puppen u. Spielwaaren.**
C. A. Schlegel, Auctionator u. Taxator.

Punsch-, Rum-, Cognac- und Cigarren-Auction
morgen Montag u. Dienstag v. Vormittags 10 Uhr an
L.-Gohlis, Aeußere Hallesche Str. 99.
Auctionator A. E. Martin.

Wein-Auctions-Ausverkauf!

Wegen Räumung des Ladens Dorotheenplatz 3 kommt noch ein Rest von **2000 Flaschen Rothwein, Burgunder-Type** à Flasche 55 Pfg. und **Bordeaux-Type** à Flasche 60 Pfg. bis zum 31. d. M. zum Verkauf.

Die Weine sind garantirt rein u. chemisch untersucht u. werden, um sich von der Güte zu überzeugen, Proben gratis verabreicht.
Hermann Münch, Auctionator.

Auction.

Pfaffendorfer Str. 1, Alte Burg.

Das gesammte Restaurations-Inventar kommt am 2. Januar 1902, früh ½10 Uhr zur Versteigerung.
A. Meuche, Auctionator.

Von der Reise zurück
Dr. Latowsky, Specialarzt
für Ohren-, Nasen- und Halskranke,
Promenadenstr. 28.

Vom 1. Januar 1902
halte ich **nur** Humboldtstraße Nr. 5, parterre rechts,
Sprechstunden:
Wochentags 9—½11 Uhr.
San.-R. Dr. Brückner,
Wohnung:
Gohlis, Lange Straße Nr. 28.

Manuelle Massage 9 bis 7 Uhr nur für bessere gebildete Kreise.
Nicolaistraße 7, II., gepr. Masseuse.

Gepr. Masseuse empf. sich Promenadenstraße 29, 3 Tr. links.

Große Musik-Instrumenten-Auction.

Montag, den 30., und **Dienstag,** den 31. December, soll wegen Aufgabe des Geschäfts und Abbruch des Hauses

Hainstrasse 29

das vollständige Instrumenten-Lager von J. D. Wünsch, sowie Laden-Einrichtung versteigert werden. Selten großartige Gelegenheit für Händler, Musiker, Lehrer rc.
Paul Wertheim, Auctionator und Taxator.

Auction.

Am **2. Januar von 10—4 Uhr** versteigere ich
im Geschäftslocal Johannisplatz 3
die Restbestände der Louis Joseph'schen Concursmasse
(Herren- und Knaben-Garderobe)
meistbietend gegen Baarzahlung. **Nelder, Localrichter.**

Auction.

Am 3., 4. Januar und folgende Tage versteigere ich
im Geschäftslocal Johannisplatz 3, von 10—4 Uhr
die großen Waarenbestände aus der Liquidationsmasse Haerter & Sohn in Pegau, bestehend aus **Schuhwaaren, Manufacturwaaren, Confection und Kurzwaaren,** meistbietend gegen Baarzahlung. **Nelder,** Localrichter.

Leipzig-London

in 22 Stunden
über
Ostende-Dover

von Leipzig ab: 1,0 Nachm. (über Hildesheim-Köln). — In London an: 11,22 Vorm.
Beste, comfortabelste u. bewährteste Route nach England.
Drei Abfahrten täglich.
Neue, grosse, mit allem Luxus und Comfort ausgestattete Raddampfer des belgischen Staates bewerkstelligen die
Ueberfahrt in 3 Stunden.
Nachzahlungsgebühr an Bord der Dampfer für Reisende II. Classe zur I. Cl. nur ℳ 2.
Directe Fahrkarten auf allen Hauptstationen und im **Reisebureau,** Schützenstr. 1, Leipzig, woselbst Fahrpläne und jede Auskunft gratis.
Combinirbare Billete bis Ostende oder Dover.

Dampfbrauerei Zwenkau, A.-G. in Zwenkau.

Nachdem in heutiger Generalversammlung das turnusgemäß ausscheidende Mitglied Herr Bürgermeister **O. Abnert** in **Zwenkau** wiedergewählt, besteht unser Aufsichtsrat aus folgenden Herren:

Herr **H. Thiemer,** in Firma: P. A. Hergesberg, **Leipzig,** Vorsitzender.
„ **O. Abnert,** Bürgermeister, **Zwenkau,** Stellvertreter desselben.
„ **Gustav Proessdorf, Leipzig-Pl.**
„ **P. Schröder,** in Firma: J. G. Stichel, **Leipzig.**
„ **Ed. Stöhr,** Commerzienrath, **Leipzig-Pl.**

Zwenkau, 28. Dezember 1901. **Der Vorstand.**

Garantirt 5% Prioritäts-Obligationen des Nordseebades Lakolk und
garantirt 4% Schuldverschreibungen der Creditbank Scherrebek
sind zum Course von 100 zu beziehen
durch **Leipziger Wechselstube Hoffmann & Co.** in **Leipzig, Peterstraße 18,** und durch **die Creditbank in Scherrebek (Schleswig).**

Neues Abonnement.

Die altrenommirte, beliebte I. classige
Familien-Pension Donath,
Dresden, Lüttichaustraße 13, I. und II.,
ist seit 1. Dec. 1901 in unsere Hände übergegangen u. empfehlen wir dieselbe gütigem Wohlwollen. Frl. **Pauline Bauer,** früher Inhaberin bestempfohlener Pensionen in Dresden u. München, und Frl. **Auguste Modlens.**